

summit product development 2010

Wettbewerbsvorsprung durch schlanke Entwicklung

Unter der Leitung von:



Prof. Dr. Oliver Gassmann
Direktor des Instituts für
Technologiemanagement
Universität St. Gallen

Mit zahlreichen Keynotes, u.a.



Siegfried Gerlach
CEO
Siemens Schweiz AG



Dr. Reiner Fageth
Vorstand Technik (CTO)
CeWe Color Holding AG



Ralph Müller
CEO
Schurter AG



Dr. Michael Reinhard
Mitglied der Konzernleitung
Geberit International AG

Fachtagung mit Ausstellung:
9. und 10. März 2010 in Zürich

Vertiefungs-Workshops:
11. März 2010

- **Lean Innovation:** Schnell und kostengünstig entwickeln
- **Mensch & Kultur:** Neue Anforderungen an Leadership
- **Internationale F+E:** Potenziale ausschöpfen

Sponsoren:



Medienpartner:



Kooperationspartner:



Veranstalter:





Vorsitzender:
Prof. Dr. Oliver Gassmann

8.00 Check-in, Ausgabe der Kongressunterlagen

8.45 Begrüßung und Eröffnung der Fachtagung

9.00 **Trends zu Lean Innovation**

- Management des Prozess-Triumvirats
- Hebeleffekte durch Open Innovation
- Praxisbeispiele

Prof. Dr. Oliver Gassmann

9.45 **Erfolg durch kontinuierliche Verbesserung des Innovationsprozesses**

- Führungsphilosophie – Organisation – Grundüberzeugungen
- Schwachstellenanalyse und systematische Problemlösung als Verbesserungs-Instrumente
- Anwendung der Geberit-Entwicklungs-Systematik am konkreten Beispiel



Dr. Michael Reinhard
Mitglied der Konzernleitung,
Geberit International AG, Jona

10.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

11.00 **Lean Innovation im Technologiewandel: Nur möglich oder überlebensnotwendig?**

- Technologiewandel fördert und fordert Innovation
- Beteiligung der gesamten Wertschöpfungskette am Innovationsprozess
- Laufende Validierung der Innovationen ermöglicht das Schaffen von Marktstandards



Dr. Reiner Fageth
Vorstand Technik (CTO),
CeWe Color Holding AG, Oldenburg

11.45 **Führung und Kultur im Lean Management – Der Faktor Mensch**

- Motivation und Erfolgsfaktoren für Entwicklungsteams
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit – Veränderungen in der Erwartungshaltung
- Standards vs. Kreativität – wie viel Prozess/wie viel Standard sind notwendig?



Ralph Müller
CEO,
Schurter AG, Luzern

12.30 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

14.00 Parallele Fachforen 1 und 2

15.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

15.45 Parallele Fachforen 1 und 2

16.45 Wechsel ins Plenum

16.50 **Führen heißt Antizipieren – Orchesterleitung als inspirierendes Führungsmodell**

Special!

- Wie Orchester geführt werden möchten
- Führung unterschiedlicher Persönlichkeiten
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit



Graziella Contratto
Dirigentin und Intendantin des
Davos Festival- young artists in concert, Schweiz

18.00 Get Together



Get Together

Im Anschluss an den ersten Kongresstag laden wir Sie zu einem Apéro ein. Nutzen Sie die ungezwungene Atmosphäre zum Austausch mit Referenten und Teilnehmern und lassen Sie die Themen des Tages Revue passieren. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Wir wünschen Ihnen einen vergnüglichen Abend!

Hinweis: Die Lebensläufe unserer Referenten finden Sie auf www.productdevelopment2010.com

So urteilen begeisterte Teilnehmer

- „*Sehr guter Themenmix ... – empfehlenswert!*“ H. Kaminski, Borealis Polyolefine GmbH
- „*Anregende Gespräche über „Lesson learned“, ergaben neue praktische Umsetzungsimpulse. Keine Verkaufsveranstaltung, sondern Austausch von Praxiswissen!*“ J. Wyss, Endress + Hauser Flowtec AG
- „*Viele Aspekte und interessante Themen mit Leuten aus völlig unterschiedlichen Sparten diskutieren und sich austauschen!*“ U. Jäggi, Continental Automotive Switzerland AG

FACHFORUM 1

Lean Development

14.00 **Abbildung von Lean Product Development Prinzipien im Rahmen einer PLM-Umgebung**

- Ganzheitliches Gedankengerüst zu Lean Product Development
- Darstellung von Lean Product Development Prinzipien unter Nutzung von State-of-the-Art PLM Technologie
- Erfahrung aus der Einführung in der Industriepaxis



Alexander Lewald
Leiter Pre-Sales Industrial/Hightech Europa,
PTC Parametric Technology GmbH, Unterschleißheim

15.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

15.45 **Lean Innovation ist mehr als R&D: Schlank und schlagkräftig am Markt**

- Innovation braucht mehr als Effizienz: Leistung entsteht aus der richtigen Selektion von Ideen und Projekten
- Funktionsübergreifende Zusammenarbeit und Optimierung der Schnittstellen: Differenzierte Zuweisung der Verantwortung
- Förderung der konstruktiven Auseinandersetzung bei der Produktdefinition



Dr. Rolf P. Maisch
Partner/Senior Management Consultant,
Zühlke Engineering AG, Schlieren

16.45 Wechsel ins Plenum

FACHFORUM 2

Moderierte Thementische

Die moderierten Thementische A – D finden jeweils parallel von 14.00 – 15.00 Uhr und von 15.45 – 16.45 Uhr statt.

[A] **F&E Controlling und Kennzahlen**



Christian Trostmann
Leitung Controlling Innovation,
Vaillant GmbH, Remscheid

[B] **Erschlägt unsere Dokumentation die Mitarbeiter?**



Axel-Gerd Weber
Senior Expert Quality Methods,
EADS Deutschland GmbH, Manching

[C] **Ökologische und ökonomische Produktentwicklung**



Stefan Schmidt
Bereich Planung,
Automobilhersteller, München

[D] **Der Weg zu kostenoptimierten Qualitätsprodukten: Die Erfolgsfaktoren Kultur und Zusammenarbeit**



Andreas Asper und Markus Steiner
Leiter Fokusgruppe Kostenreduktion,
Zühlke Engineering AG, Schlieren

15.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

PLENUM

Vorsitzender: Prof. Dr. Oliver Gassmann

8.40 Eröffnung durch den Vorsitzenden

8.45 **Entwicklungsprozesse optimieren – Erfolgsfaktor Projektorganisation**

- Portfolio-Vielfalt: Priorisierung und optimale Ressourcenzuteilung
- Plattformstrategie: Chancen und Grenzen
- Systemengineering: Interdisziplinäre Zusammenarbeit



Dr. Hans Leysieffer
Group Vice President R&D,
PHONAK AG, Stäfa

9.30 **Forschung und Entwicklung im internationalen Umfeld**

- Ausschöpfen der Potenziale eines integrierten Technologiekonzerns
- Trends setzen und Märkte bestimmen
- Strategische Innovationsplanung mit der Methode „Picture of the Future“



Siegfried Gerlach
CEO,
Siemens Schweiz AG, Zürich

10.15 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

11.00 **Podiumsdiskussion Globale F+E: Low-cost versus Qualität?**



Dr. Rainer Guggenberger
Vorstand Forschung & Entwicklung,
3M ESPE AG, Seefeldm



Hans-Joachim Quast
Director Engineering,
Tyco Electronics AMP GmbH, Bensheim



Dr. Andreas Widl
CEO,
Oerlikon Leybold Vacuum GmbH, Köln

12.30 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

13.30 Parallele Fachforen 3 und 4

14.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

15.00 Parallele Fachforen 3 und 4

16.00 Wechsel ins Plenum

16.05 **Play! – don't work**

- Vom Nichts zur Idee: Voraussetzungen für eine Ideenkultur
- Lean Product Development: Enge Spielräume kreativ nutzen
- Playfulness: Spielerisches Entwickeln von Ideen in Kreativbranchen



Robert Gerlach
Creative Coach,
IQudo Academy for Creative Potential, Stuttgart

17.05 Zusammenfassung und Ausblick auf das Technologie- und Innovationsmanagement der Zukunft durch den Vorsitzenden

ca. 17.30 Ende der Fachtagung

FACHFORUM 3

Steuerung und Controlling in F+E

13.30 **Führungsgrößen für Lean Development**

- Wert und Verschwendung als Grundlage für Führungsgrößen
- Visual Management als Lean Practice nutzen
- Beispiele aus der praktischen Anwendung von Lean KPI



Dr. Stefan Weiss
Partner,
AGENSIS Unternehmensberatung, München

14.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

15.00 **Die Herausforderung einer Erstbesteigung: Risikomanagement bei Innovationsprojekten**

- Das Projekt Kaba TouchGo: Vom Reiz des Risikos einer Erstbesteigung
- Risikomanagement in den verschiedenen Phasen von Innovationsprojekten
- Auf dem Gipfel: Lessons learned



Dr. Andreas Häberli
Head of Innovation Management,
Kaba AG, Wetzikon

16.00 Wechsel ins Plenum

FACHFORUM 4

Moderierte Thementische

Die moderierten Thementische E – H finden jeweils parallel von 13.30 – 14.30 Uhr und von 15.00 – 16.00 Uhr statt.

[E] **Andere Länder, andere Sitten! Was heißt das für den internationalen Roll out von Entwicklungsprozessen?**

Dr.-Ing. Steffen Rietz
Leiter der GPM-Fachgruppe für Projekt- und Prozessmanagement, **GPM**, Lippstadt

[F] **Lean Development mit branchenübergreifenden Know-how Transferteams**

Eckhard Gransow
Leiter Vorentwicklung und Komponentenentwicklung,
Grohe AG, Hemer

[G] **Kundenintegration: „Trefferquote“ von R&D-Projekten erhöhen!**

Ulrich Tomaschewski
Technischer Werkleiter,
Robert Bosch GmbH, Crailsheim

[H] **Was mich und andere treibt! – Selbstverständnis als Treiber einer schlanken R&D**

Dr. Sven von Dombrowski und Stefan Schenk
Senior Management Consultant,
Zühlke Engineering AG, Schlieren

14.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

WORKSHOP A

Lean Development – Schlanke und schnelle Entwicklung!

Ihr Workshopleiter:



Frank Wagner
Leiter Competence Center F+E,
Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO), Stuttgart

8.30 **Herzlich Willkommen!****Erfolgreiche Strategien und Konzepte für Lean Development**

- Anforderungen an eine schlanke Entwicklung
- Lean Development: Schlank, schnell und innovativ
- Lean Product Development by Toyota® erfolgreich nutzen

Entwicklungsprozesse schlank und effizient gestalten

- 3-Phasen-Konzept der Entwicklung
- Analyse und Bewertung von Entwicklungsprozessen
- Maßnahmen und Checklisten für schlanke und schnelle Entwicklungsprozesse

Gruppenarbeit: Konzeption einer effizienten Entwicklung**Lean Development umsetzen und Erfolge messen**

- Vorgehensmodelle und Erfahrungen
- Leistung und Effizienz in der Entwicklung messen
- Aufbau und Einführung von geeigneten Kennzahlensysteme

17.00 Ende des Workshops

Toyota® ist ein eingetragenes Markenzeichen der Toyota Jidosha K.K. (Toyota Motor Corp.), Toyotashi, Aichi-ken

WORKSHOP B

Marktorientiertes Entwicklungssystem

Ihr Workshopleiter:



Dr. René Schellenberger
Director,
MBtech Consulting GmbH, Sindelfingen

8.30 **Herzlich Willkommen!****Lean Development hat einen Weg und ein Ziel**

- Six Sigma in Prozess (DMAIC) und Produkt (DMADV)
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Vorgehensweise

Six Sigma beginnt beim Kunden: Wissen über Kunden aus Daten generieren

- Erwartungshaltung des Kunden quantifizieren
- Zielhierarchien bilden/Zielkonflikte erkennen

Kundenrelevante Produkt- bzw. Entwicklungsprozesseigenschaften

- Aspekte der Erwartungshaltung des Kunden
- Generierung kundenrelevanter KPI's für Produkt und Entwicklungsprozess

Optimierung der Entwicklungsprozesse

- Zeit: Verkürzung der Prozessdauer
- Kosten: Entwicklungscontrolling und DiC-Ansätze
- Qualität in Produktkonzepten, Reifegradbeschreibung und -controlling

17.00 Ende des Workshops

Grüßwort des Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Anforderungen an das Management von Innovationen haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert: massiver Kostendruck bei gleichzeitig gestiegenen Kundenbedürfnissen setzt die F+E stark unter Druck. Wie lassen sich Entwicklungszyklen verkürzen, der Innovationssprung erhöhen und gleichzeitig die Risiken im Griff behalten? Als Antwort werden die F+E-Prozesse schlanker gestaltet und gleichzeitig geöffnet. „Lean Innovation und Lean Development“ heißen hier die Schlagworte, um Entwicklungskosten und -zeiten drastisch zu reduzieren.

Diskutieren Sie mit namhaften Experten aus Wissenschaft und Praxis auf der „summit product development 2010“ aktuelle Themen der Produktentwicklung. Ich wünsche ein gutes Gelingen und wertvolle Impulse und freue mich auf spannende Diskussionen mit Ihnen!



Prof. Dr. Oliver Gassmann
Direktor des Instituts für Technologiemanagement,
Universität St. Gallen, St. Gallen

Wettbewerbsvorsprung sichern durch schlanke Produktentwicklung!

Wie können innovative und kostengünstige Produkte entwickelt werden? Welche Möglichkeiten gibt es, Entwicklungsprozesse und -projekte effizienter zu machen und einen schnelleren Time to Market zu realisieren? Lassen sich durch strategische Partnerschaften oder Verlagerung in Low-cost Countries wirklich Kosten sparen? Welche Anforderungen stellen sich durch Lean Management an Leadership und Entwicklungsteams?

Diese und weitere Fragen möchten wir im Rahmen der „summit product development 2010“ gemeinsam mit Ihnen diskutieren und Ihnen wertvolle Ansätze erfolgreicher Unternehmen vorstellen.

Gemeinsam mit dem Vorsitzenden, Professor Gassmann, der 2009 von der JAMOT in Florida als TOP 50 Forscher weltweit ausgezeichnet wurde, und den Referenten freue ich mich, Sie in Zürich begrüßen zu dürfen!



Kerstin Halbritter
Senior Konferenz Managerin
Tel. +49/ (0)61 96/47 22-602
E-Mail: halbritter@managementcircle.de

KOOPERATIONSPARTNER



Zühlke steht als unabhängiges Technologie- und Beratungsunternehmen für maßgeschneiderte Softwarelösungen und Produktinnovation. Wir beraten, entwickeln und integrieren aufgabengerecht – mit überzeugender Qualität und Wirtschaftlichkeit. Vor 40 Jahren gegründet, strebt Zühlke mit Entwicklungszentren in Deutschland, Großbritannien, Österreich und der Schweiz eine führende Rolle in Europa an.

Ansprechpartner: Jürg Ryffel
Telefon: +41/ (0)44/ 733 67 19
E-mail: juerg.ryffel@zuehlke.com
Im Internet: www.zuehlke.com

AUSSTELLER



ICP (Industry Competence Partners) Solution agiert am Markt bezüglich Product Lifecycle Management als PLM One-Stop-Shop im Maschinen-, Anlagen-, Gerätebau, der

Medizinaltechnik und Aerospace/Defense mit Oracle's Agile PLM für Industrial Manufacturing. Für die Organisation von kreativen Wertschöpfungsprozessen bietet die ICP Solution mit consentor eine Lösung für Geschäftsprozesse der 4. Art.

Ansprechpartner: Daniel Bueeler
Telefon: +41/ (0)62/ 871 19 19
E-Mail: daniel.bueeler@icpsolution.com
Im Internet: www.icpsolution.com



Process Product Design steht für ein Team, welches seinen Fokus auf Logik, Magie, Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit in der Produktentwicklung legt. Ziel des Entwicklungsprozesses ist das Schaffen von innovativen und emotionalen Lösungen, die den Marktwert und die Unternehmensidentität unserer Kunden stärken.

Ansprechpartner: Peter Wirz
Telefon: +41/ (0)41/ 412 03 80
E-Mail: p.wirz@process.ch
Im Internet: www.process.ch

SPONSOREN



AGENSIS ist der Spezialist für Produktivitätssteigerung in Forschung und Entwicklung. Als Pionier des Lean Development in Deutschland

setzen wir mit unseren Kunden die schlanke Produktentstehung um. Unser Lean Tool Set garantiert präzise Analysen und praktikable Lösungen. Schwerpunkte sind Restrukturierung, Innovation und Time-to-Market, aber auch F&E-Strategie, Projektmanagement und Fachprozesse im Engineering. Mit unseren industrieerfahrenen Ingenieuren sprechen wir die Sprache der Entwicklung.

Ansprechpartner: Dr. Stefan Weiss
Telefon: +49/ (0)89/ 625029 0
E-Mail: office@agensis.com
Im Internet: www.agensis.com



PTC (Nasdaq: PMTC) befasst sich mit der Produktentwicklung und entwickelt hierfür führende PLM-Lösungen (Produktlebenszyklus-Management), Content-Management- und Dynamic

Publishing-Lösungen. Seit über zwanzig Jahren stellt PTC branchenführende Softwarelösungen für große und mittelständische Unternehmen sowie Kleinbetriebe in den verschiedensten Branchen für weltweit mehr als 50.000 Unternehmen her. Zu den Kunden von PTC zählen die weltweit innovativsten Unternehmen in Fertigungs- und Automobilindustrie, Verlagswesen, Finanzdienstleistung, Pharma- und Biotechnologie sowie Verwaltung und öffentliche Hand.

Ansprechpartner: Heinz Eichholzer
Telefon: +41/ (0)44/ 824 34 34
E-Mail: heichholzer@ptc.com
Im Internet: www.ptc.com

Werden auch Sie Aussteller!

Für nähere Informationen zu den Ausstellungsmöglichkeiten stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

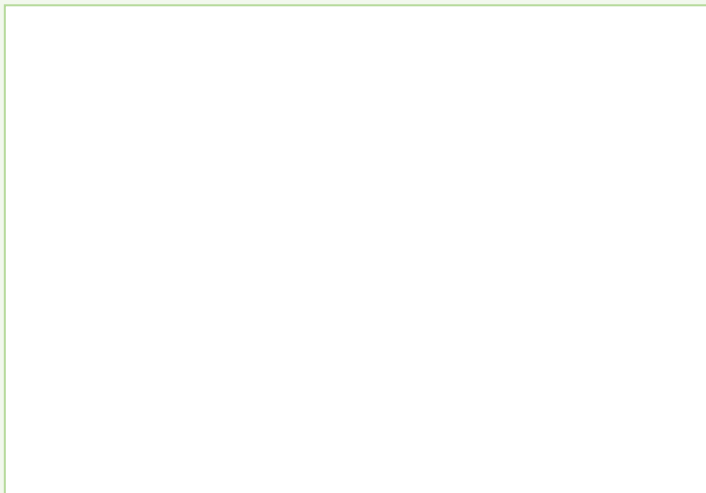


Carsten Langensiepen
Senior Sales Manager
Tel.: +49 (0)6196/4722-607, Fax: -444
E-Mail: langensiepen@managementcircle.de



summit product development 2010

9. bis 11. März 2010 in Zürich



Veranstaltungsort

Fachtagung:
Zühlke Engineering AG
Wiesenstraße 10a
8952 Schlieren (Zürich)

Vertiefungs-Workshops:
Novotel Zürich City-West
Schiffbaustraße 13, Am Turbinenplatz
8005 Zürich

Empfohlenes Hotel:
Novotel Zürich City-West
Schiffbaustraße 13, Am Turbinenplatz, 8005 Zürich
Tel.: +41/44/2 76 22 22
E-Mail: H2731@accor.com

Zimmerreservierung
Für die Teilnehmer steht im empfohlenen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent (Einzelzimmer) zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor. Die Anfahrtsskizze erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die zweitägige Fachtagung **summit product development 2010** beträgt inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränken, Abendempfang und der Dokumentation € 1.795,-. Der eintägige Vertiefungs-Workshop kostet € 1.195,-. Bei Buchung von drei Tagen (Fachtagung und Vertiefungs-Workshop) beträgt die Teilnahmegebühr € 2.290,-. **Sie sparen € 700,-!** Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollte mehr als ein Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir **ab dem zweiten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzl. MwSt.

Anmeldung/Kundenservice

Telefon: +49 (0) 61 96/47 22-700

Fax: +49 (0) 61 96/47 22-999

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Internet: www.productdevelopment2010.com

Postanschrift: **Management Circle AG
Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Telefonzentrale: +49 (0) 61 96/47 22-0



Anmeldung

- Ich nehme an der Fachtagung teil. 4507
(9. und 10. März 2010)
- Ich nehme an der Fachtagung und einem Workshop teil.
(9. bis 11. März 2010)
- Ich nehme nur an einem Workshop teil.
(11. März 2010)

1	Name/Vorname
	Position/Abteilung
2	Name/Vorname
	Position/Abteilung
3	Name/Vorname
	Position/Abteilung
	Firma
	Strasse/Postfach
	PLZ/Ort
	Telefon/fax
	E-Mail
@	Datum Unterschrift
	Ansprechpartner/in im Sekretariat:
	Anmeldebestätigung bitte an: Abteilung
	Rechnung bitte an: Abteilung
	Mitarbeiter: <input type="checkbox"/> BIS 100 <input type="checkbox"/> 100-200 <input type="checkbox"/> 200-500 <input type="checkbox"/> 500-1000 <input type="checkbox"/> ÜBER 1000

Datenschutzhinweis

Die Management Circle AG und ihre Dienstleister (z.B. Lettershops) verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen Angebote zur Weiterbildung auch von unseren Partnerunternehmen aus der Management Circle Gruppe per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Weiterbildungsangebote, die den vorher von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn, unter datenschutz@managementcircle.de oder telefonisch unter 06196/4722-500 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.